

WETTBEWERB

Wer wird umweltfreundlichstes Büro in Deutschland?

➔ Rund 17 Millionen Menschen arbeiten in Deutschland an Büroarbeitsplätzen. Diese gelten unter Umweltsichtpunkten als unproblematisch. Insgesamt sind die Umweltbelastungen jedoch enorm. Der Papierverbrauch lag 2015 bei 248 kg pro Kopf. Jeder Bundesbürger benötigt für seinen Papierverbrauch täglich rund 750 g Holz. In Deutschland werden zudem jährlich schätzungsweise 55 Millionen Tonerpatronen und acht Millionen Tonerkartuschen verbraucht. Auch der Energieverbrauch durch IT-Geräte bleibt eine Herausforderung: 2014 wurden in deutschen Unternehmen und Behörden knapp 31 Millionen Computerendgeräte eingesetzt, rund 15 Prozent mehr als im



© B.A.U.M. e.V.

Jahr 2010. Zwar sind die einzelnen Geräte effizienter geworden. Dennoch haben allein die Endgeräte in Unternehmen und Behörden 2014 einen Strombedarf von 3,7 Milliarden kWh verursacht. Ressourcenschonendes Verhalten im Büroalltag sowie die Beachtung von Umweltaspekten bei der Büro-

artikelbeschaffung ist daher von großer Bedeutung. Hierauf möchte B.A.U.M. e. V. mit dem Wettbewerb „Büro & Umwelt“ aufmerksam machen. Der Wettbewerb richtet sich in erster Linie an Unternehmen, aber auch Kommunen, Behörden, andere öffentliche Verwaltungsstellen, Einrichtungen und Institutionen aller Art, die Büroarbeitsplätze haben, können sich am Wettbewerb beteiligen. Dabei werden die umweltfreundlichsten Büros – gestaffelt nach Unternehmensgröße nach Mitarbeiterzahl gesucht und ausgezeichnet. Wer sich für den aktuell laufenden Wettbewerb bewerben möchte, kann dies bis zum 31. Mai 2018 tun: ➔ unter www.buero-und-umwelt.de. ←